



19 BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND



DEUTSCHES
PATENT- UND
MARKENAMT

12 Offenlegungsschrift
10 DE 100 05 527 A 1

51 Int. Cl.⁷:
B 62 D 55/00
F 41 H 7/02
B 60 L 11/02
B 60 L 11/08

21 Aktenzeichen: 100 05 527.3
22 Anmeldetag: 8. 2. 2000
43 Offenlegungstag: 9. 8. 2001

DE 100 05 527 A 1

71 Anmelder:
ZF Friedrichshafen AG, 88046 Friedrichshafen, DE

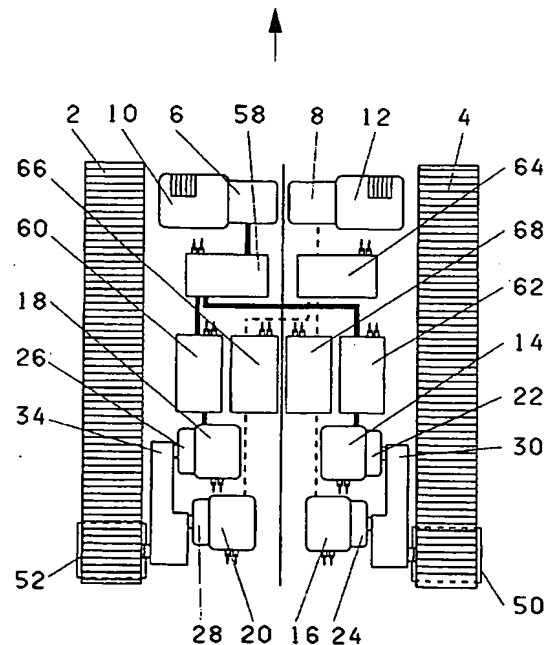
72 Erfinder:
Hund, Hubert, 88074 Meckenbeuren, DE; Rösch,
Thomas, 88090 Immenstaad, DE; Walter, Bruno,
88045 Friedrichshafen, DE; Wolfgang, Werner,
88213 Ravensburg, DE

56 Für die Beurteilung der Patentfähigkeit in Betracht
zu ziehende Druckschriften:
DE 197 56 683 C1

Die folgenden Angaben sind den vom Anmelder eingereichten Unterlagen entnommen

54 Antriebsanlage für ein Kettenfahrzeug

57 Die Erfindung betrifft eine Antriebsanlage für ein Kettenfahrzeug mit einem ersten und einen zweiten elektrischen Generator (6, 8), mit einer ersten und einer zweiten Brennkraftmaschine (10, 12), wobei jeweils ein Generator (6, 8) von einer Brennkraftmaschine (10, 12) antreibbar ist, und mit elektrischen Antriebsmotoren (14, 16, 18, 20) zum Antrieb von einer rechten und einer linken Antriebskette (4, 2). Erfindungsgemäß wird vorgeschlagen, daß die Elemente der Antriebseinheit in der Weise miteinander verknüpft sind, daß der rechten Antriebskette (4) ein erster rechter und ein zweiter rechter elektrischer Antriebsmotor (14, 16) zugeordnet ist, daß der linken Antriebskette (2) ein erster linker und ein zweiter linker elektrischer Antriebsmotor (18, 20) zugeordnet ist, daß die beiden ersten Antriebsmotoren (14, 18) vom ersten Generator (6) und die beiden zweiten Antriebsmotoren (16, 20) vom zweiten Generator (8) gespeist werden. Durch die erfindungsgemäße Verschaltung der Energiepfade wird eine sehr hohe Betriebssicherheit auch bei teilweise beschädigter Antriebsanlage erreicht.



DE 100 05 527 A 1